

# Fürstenberg Capital Dritte GmbH

Fürstenberg

## Halbjahresfinanzbericht

### ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2010

Fürstenberg Capital Dritte GmbH, Fürstenberg

#### AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen		50.000.000,00	50.000.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	726.291,25		749.149,40
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	358.788,60	1.085.079,85	346.198,45
		51.085.079,85	51.095.347,85

#### PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag		0,00	120.248,40
III. Jahresüberschuss		40.021,25	102.799,31

	Euro	Geschäftsjahr	Vorjahr
		Euro	Euro
IV. Vortrag auf neue Rechnung		210.127,34	0,00
B. Rückstellungen		58.711,00	69.181,91
C. Verbindlichkeiten		50.751.220,26	50.778.118,23
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 751.220,26 (Euro 778.118,23)			
		51.085.079,85	51.095.347,85

## **Anhang Halbjahresfinanzbericht 30.06.2010**

### **1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Allgemeine Angaben**

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Von den eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung des Anhangs gemäß §§ 276, 288 HGB wird Gebrauch gemacht.

Die Gesellschaft wendet bei der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung die für die Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB an.

Die Gesellschaft richtet sich bei der Bilanzierung und Bewertung nach den Vorschriften der §§ 242 ff HGB sowie nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB und ergänzenden Vorschriften des GmbHG.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB erstellt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die Gesellschaft nimmt steuerliche Bewertungswahlrechte wahr und übernimmt diese "soweit zulässig" in ihre Handelsbilanz.

#### **Finanzanlagen**

Die Bewertung der stillen Beteiligungen erfolgt zu Anschaffungskosten.

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres ist im Bruttoanlagenspiegel dargestellt:

	Anschaffungskosten 01.01.2010	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 30.06.2010	Abschreibungen Geschäftsjahr	Buchwert 30.06.2010
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A.							
Anlagevermögen							
I. Finanzanlagen							
1. Beteiligungen	50.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000.000,00
Summe Finanzanlagen	50.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000.000,00
Summe Anlagevermögen	50.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000.000,00

### Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Guthaben bei Kreditinstituten

Die Bewertung der flüssigen Mittel erfolgt zum Nennwert.

### Rückstellungen

Die Rückstellungen werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung und entsprechend der steuerlichen Rechtsprechung bewertet. Dabei werden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

## 2. Sonstige Angaben

### Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit zum 30.6.2010	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 J. TEuro	1 bis 5 J. TEuro	größer 5 J. TEuro
Gegenüber Kreditinstituten	0,0	0,0		
Anleihen	50.000,0	0,0	0,0	50.000,0
aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0749,1	0,0749,1	0,00,0	0,00,0
sonstige Verbindlichkeiten	2,1	2,1	0,0	0,0
Summe	50.751,2	751,2	0,0	50.000,0

Die Anleihen (TEUR 50.000,0) stellen die Rückzahlungsverpflichtung an die Emissionsgläubiger dar.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (TEUR 749,1), sind ein Darlehen von der Norddeutschen Landesbank Girozentrale, Hannover, Braunschweig und Magdeburg (NORD/LB).

Die sonstigen Verbindlichkeiten (TEUR 2,1) resultieren aus Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt, dem Steuerberater und dem Kreditinstitut

#### **Angaben zum Geschäftsführer**

Als Geschäftsführer war im ersten Halbjahr 2010 tätig:

- Herr Rechtsanwalt Dr. Heinrich Hahn, Wedemark

**Fürstenberg, den 23. August 2010**

***Dr. Heinrich Hahn, Geschäftsführer***